

Presseinformation

Mannheim, 26. Juni 2017

Börsenlisting von Essity markiert kommenden Namenswechsel von Mannheimer SCA-Werk

Mit dem Hissen der neuen Konzernflaggen wurde vergangenen Freitag im Mannheimer SCA-Werk die Zukunft willkommen geheißen: Seit dem 15. Juni 2017 ist das SCA-Hygienegeschäft als eigenes Unternehmen unter dem Namen Essity an der Börse gelistet. Damit hat auch am Standort Mannheim der Umwandlungsprozess in Essity begonnen. In den kommenden zwei Jahren wird das alte SCA-Design nach und nach durch das neue Essity-Erscheinungsbild ausgetauscht werden. Die Umfirmierung der SCA Hygiene Products GmbH als Teil der Essity-Gruppe soll im 4. Quartal dieses Jahres erfolgen.

Dem Börsengang von Essity war die Entscheidung der Konzernführung vorausgegangen, die SCA-Gruppe in zwei unabhängige, börsennotierte Unternehmen aufzuteilen: das Forstprodukteunternehmen SCA und das neue Hygiene- und Gesundheitsunternehmen Essity, das auch der Mutterkonzern der in Deutschland bekannten Marken TENA und Tork sowie Tempo, Zewa, DANKE und Demak'Up ist.

Das Werk Mannheim, der größte europäische Produktionsstandort des Essity-Konzerns mit rund 2000 Beschäftigten, produziert sowohl für die Essity-Marken DANKE, Tork und Zewa als auch für die Eigenmarken großer Handelsketten. Hier werden neben Taschentüchern, Haushaltstüchern und Toilettenpapieren auch Papierhandtücher und Servietten hergestellt – und dabei gleichzeitig ein wichtiger Beitrag zu Essitys Mission geleistet: Essity will nachhaltige Hygiene- und Gesundheitsprodukte entwickeln, produzieren, vermarkten und vertreiben, die das Wohlergehen der Menschen verbessern.

„Wir freuen uns sehr auf die Zukunft als Essity“, sagt Werksleiter Roger Schilling. „Aber auch wenn sich unser Name und unser Logo ändert, im Kern bleiben wir die Gleichen: Wir werden uns auch weiterhin unverändert für Mannheim engagieren – sei es als Arbeitgeber und Ausbildungsunternehmen oder durch die Unterstützung von Initiativen wie dem Stadtmarketing, der Mannheimer Erklärung für ein Zusammenleben in Vielfalt und dem Waldhaus.“



Bildunterschrift 1: Seit Freitag wehen vor der Hauptverwaltung der SCA Hygiene Products GmbH Mannheim die neuen Essity-Konzernflaggen.

Bildunterschrift 2: Happy Birthday Essity: Zur Begrüßung von Essity gab es für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Geburtstagskuchen und kleine Präsentе.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

SCA GmbH, Corporate Communications DACH
 Tel. +49 (0)89-97006-0, Fax. +49 (0)89-97006-644
 unternehmenskommunikation@essity.com, www.essity.de
SCA GmbH ist ein Unternehmen der Essity-Gruppe

Über Essity

Essity ist ein global führendes Hygiene- und Gesundheitsunternehmen. Die Unternehmensgruppe entwickelt, produziert, vermarktet und vertreibt Hygienepapiere für Endverbraucher, Professionelle Hygienelösungen sowie Körperpflegeprodukte (Babypflege, Damenhygiene, Inkontinenzprodukte sowie medizinische Produkte). Unsere Vision ist es, die Lebensqualität der Menschen durch hochwertige Hygiene- und Gesundheitslösungen zu verbessern. Essity vertreibt seine Produkte in rund 150 Ländern der Welt unter vielen starken Marken, darunter auch die global führenden Marken TENA und Tork sowie regionale Marken wie Leukoplast, Libero, Libresse, Lotus, Nosotras, Saba Tempo, Vinda und Zewa. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiter weltweit. Der Umsatz im Jahr 2016 betrug 10,7 Mrd. Euro. In unserem Geschäftsmodell ist nachhaltiges Handeln fest verankert und schafft langfristige Werte für Mensch und Natur. Essity hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden, und ist seit 2017 an der NASDAQ Stockholm notiert. Zuvor war Essity Teil der SCA-Unternehmensgruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.essity.com.

Deutschland ist mit 1,05 Mrd. EUR (2016) der umsatzstärkste Markt von Essity in Europa. Das Unternehmen ist hier in den Geschäftsbereichen Hygienepapiere, Professionelle Hygiene und Körperpflege tätig. Zu den bekanntesten Marken zählen die Hygienemarken TENA und Tork, die Hygienepapiere Tempo und Zewa, die Recyclingmarke DANKE, Demak'Up Abschminkprodukte sowie die Medizinmarken Leukoplast, Cutimed, Delta-Cast, JOBST und Tricodur. Neben den Verwaltungsstandorten in Hamburg, Mannheim und München-Ismaning gibt es Produktionsstätten in Emmerich, Hamburg, Mainz-Kostheim, Mannheim, Neuss und Witzenhausen mit einer Belegschaft von insgesamt rund 4250 Mitarbeitern. Mehr Informationen unter www.essity.de.